

Datenschutzhinweise zur PiO-Wertkarte

Nach Artikel 13 und 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bestehen Informationspflichten bei der Erhebung personenbezogener Daten. Aus diesem Grund werden Ihnen folgende Informationen zur Kenntnis gegeben:

Verantwortliche Stelle

Kommunalunternehmen Stadtwerke Penzberg
Am Alten Kraftwerk 3
82377 Penzberg

Datenschutzbeauftragter & -team

Unser Datenschutzbeauftragte ist Stephan Krischke, Sie können ihn und das Datenschutzteam unter folgender Adresse erreichen: datenschutz@stadtwerke-penzberg.de

Art der erfassten Daten

Wir erfassen Ihren Vor- und Nachnamen, Geburtsdatum und Adresse. Die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse ist optional.

Zweck der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten mittels der PiO-Wertkarte zum Zweck der Verwaltung des jeweiligen Guthabens.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten der PiO-Wertkarte in unserem Kassensystem aufgrund einer vertraglichen Zulässigkeit (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

Empfänger / Weitergabe von Daten

Innerhalb unserer Verwaltung erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung Ihrer Aufgaben benötigen. Ihre Daten werden in unserem Kassensystem verarbeitet und gespeichert, Anbieter des Systems ist die entervo-access GmbH, Hanns-Martin-Schleyer-Str. 22, 47877 Willich, Deutschland.

Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

Eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten außerhalb der Europäischen Union findet nicht statt.

Speicherdauer

Die Aufbewahrungsdauer beträgt 10 Jahre gem. § 147 AO für steuerlich relevante Daten.

Rechte der betroffenen Personen

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berechtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 oder 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.